

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 27

Artikel: Erfreuliche Geschichte vom teufel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-471496>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

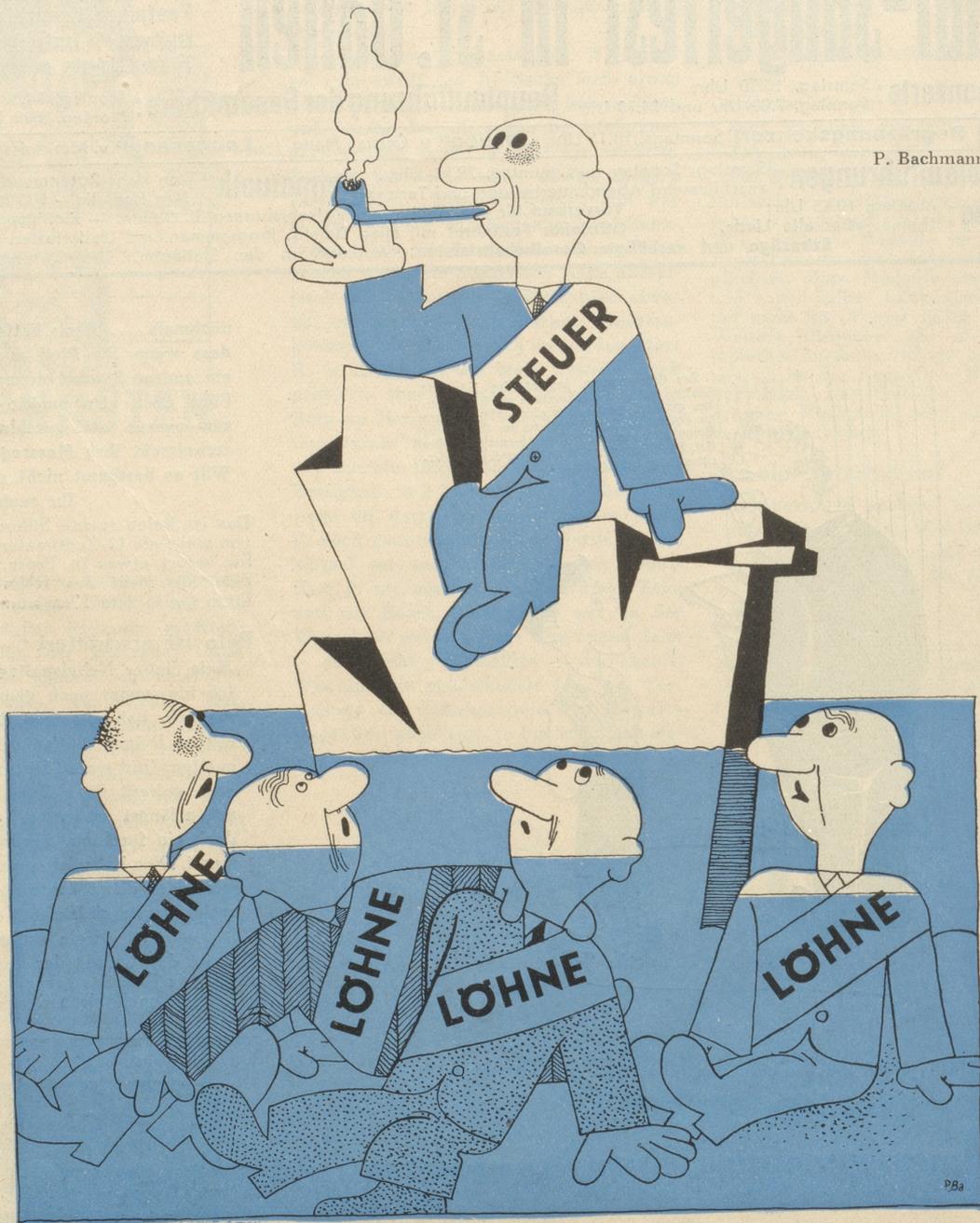
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

P. Bachmann



Erfreuliche Geschichte vom Teufel

Baumeister Müller ist ein Hitzkopf in Reinkultur; das ganze Dorf weiss

Überrascht ist jedermann von der grossartigen Rundtsicht. Das Beste aus Küche und Keller. Ein Besuch lohnt sich in jeder Weise.

das. Letzten Samstag endete ein Disput zwischen einem Arbeiter und ihm so: «Und jetz mached, as der zum Tüfel chömed!»

Am Montag meldete sich der gleiche Arbeiter wieder.

«Wüsst der nüm, as ig nech zum Tüfel gjagt ha?» wurde er angeschnauzt.

«Doch, i bi gsi, aber der Tüfel wott e kene, wo bim Müller gschaffet het!» Der Mann wurde wieder eingestellt.
Hamo

BÄUMLI-HABANA
10 STUMPEN FR. 1.-
EDUARD EICHENBERGER SÖHNE BEINWILSEE